



# DER YARA N-SENSOR

Intelligente Stickstoffdüngung

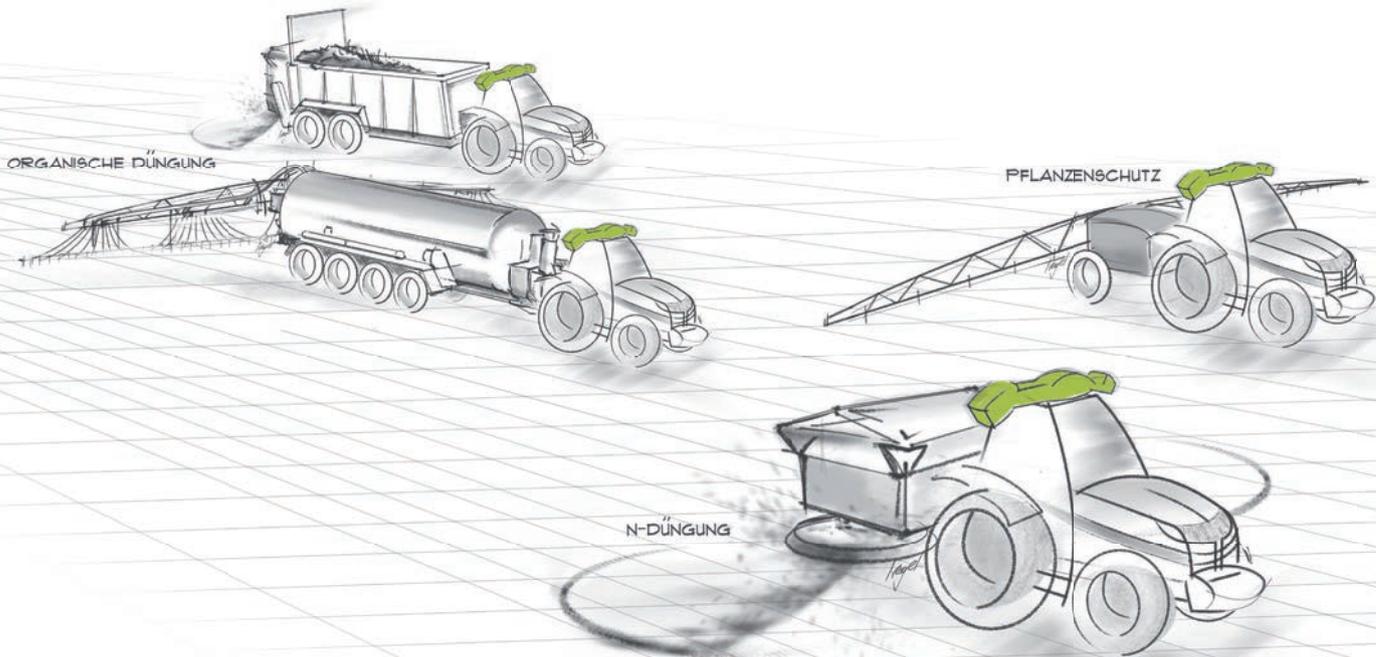
das  
**agrimon**  
**N-Düngungskonzept**



Moderne Sensortechnik und Düngealgorithmen unterstützen den Landwirt darin, in jedem Jahr den optimalen Ertrag mit der größtmöglichen N-Effizienz zu erreichen.

Das Agri Con N-Düngungskonzept stellt Anwendern verschiedene Ansätze einer teilflächenspezifischen N-Düngung zur Verfügung. So kann jeder Betrieb die für ihn passende N-Düngestrategie teilflächenspezifisch umsetzen.

Die Grundlage bilden wissenschaftlich fundierte Düngeregeln für alle wichtigen Kulturen, nach denen die jeweilige N-Düngeempfehlung erfolgt. Das gibt Sicherheit bei der Anwendung - in jedem Jahr, auf jedem Feld.



# YARA N-Sensor II

Lohnt sich ab 100 Hektar

Der YARA N-Sensor II ist das ideale Werkzeug, um Pflanzenbestände optimal zu ernähren und ihr gesundes Wachstum zu unterstützen. Kompakt gebaut wird der N-Sensor auf dem Dach des Trägerfahrzeugs montiert. Die Schrägmessung ermöglicht, dass jedem Schlag ein repräsentatives Messfeld zu Grunde gelegt werden kann. Je nach Tageszeit und unabhängig von den Umweltbedingungen kann sich der Nutzer auf eine absolut stabile Messung der aktuellen N-Aufnahme verlassen. Als Lichtquelle dient das Tageslicht. Die Einsatzzeit des YARA N-Sensors liegt je nach Jahreszeit bei 8 bis 12 Stunden.





besondere Merkmale

Dachmontage

große Messfläche; 2700 m<sup>2</sup>/ha  
bei 24 m Arbeitsbreite

Messung der aktuellen N-Auf-  
nahme (kg N/ha) im Bestand

wissenschaftlich fundierte,  
agronomische Regelfunktionen

Anwendungen

mineralische N-Düngung

organische N-Düngung

Zielwertdüngung

Map-Overlay

freie Kalibrierung

Pflanzenschutz

Kulturen

Wintergetreide

Winterraps

Mais

Kartoffel

Sommergerste

Hafer



# YARA N-Sensor ALS

Präzise Düngung rund um die Uhr

Der Aktivlicht-Sensor YARA N-Sensor ALS eignet sich vor allem für Praktiker, die mit einer Einsatzzeit am Tage an ihre Grenzen stoßen. Dank einer eigenen Lichtquelle kann dieses System unabhängig von der Tageszeit eingesetzt werden. So können Praktiker zum Beispiel die oftmals windstillen Morgen- und Abendstunden für die Feldarbeit nutzen. Zudem erschließen sich weitere Einsatzmöglichkeiten, etwa die 1. N-Gabe im Raps.

besondere Merkmale

Dachmontage

große Messfläche; 2700 m<sup>2</sup>/ha  
bei 24 m Arbeitsbreite

Messung der aktuellen N-  
Aufnahme (kg N/ha) im Bestand

wissenschaftlich fundierte,  
agronomische Regelfunktionen

Anwendungen

mineralische N-Düngung

organische N-Düngung

Zielwertdüngung

Map-Overlay

freie Kalibrierung

Pflanzenschutz

Kulturen

Wintergetreide

Winterraps

Mais

Kartoffel

Sommergerste

Hafer



# N-Tester

Immer am N-Düngungsoptimum

Wie hoch ist der Stickstoff-Bedarf im Getreide? Fragen Sie Ihre Pflanzen. Wenige Handgriffe mit dem N-Tester genügen, um den aktuellen N-Bedarf der einzelnen Wintergetreidearten in eine konkrete Düngeempfehlung zu "übersetzen". Ziel ist eine N-Düngung, deren Zeitpunkt und Höhe exakt am Pflanzenbedarf ausgerichtet ist, egal, ob das Optimum bei 100, 130, 160, 190 oder 220 kg N/ha liegt.

In Kombination mit einem YARA N-Sensor oder der Anlage eines N-Monitorings bietet der N-Tester weitere Möglichkeiten zur Optimierung der Stickstoffdüngung.

Einsatzgebiet

Schossergabe

Ährengabe

Qualitätsgabe

Kulturen

Wintergetreide

Sommergetreide

weitere Kulturen  
(z. Bsp. Kartoffeln)

Vorteile

einfach zu handhaben

zerstörungsfreie  
Messung

wissenschaftlich  
fundiert

sortenspezifisch





Anwendungen N-Düngung

mineralische N-Düngung

organische N-Düngung

Zielwertdüngung

freie Kalibrierung

Map Overlay

---

weitere Anwendungen

Wachstumsregler

Fungizide

Grunddüngung

Saat

---

technische Anwendungen

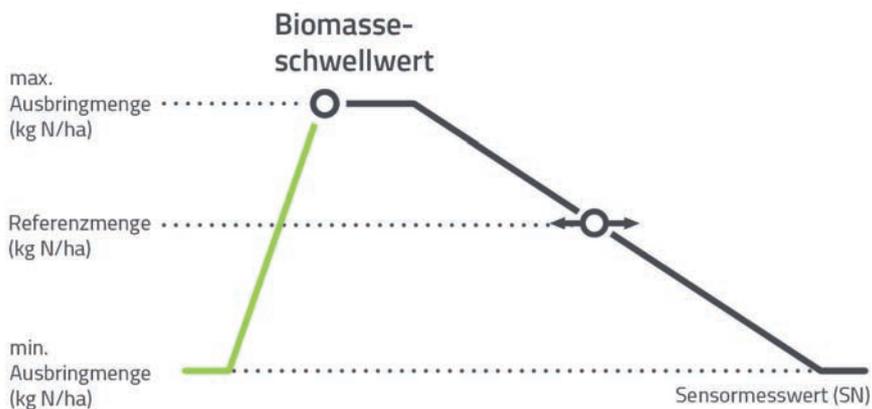
ISOBUS VT

Teilbreitenschaltung

Parallelführung

FieldNav

### Regelfunktion YARA N-SENSOR - SCHOSSERGABE



# Precision Farming Box<sup>XL</sup>

Universelle Software-Plattform für N-Sensor-Anwendungen

Keine kann mehr: Die Precision Farming Box (PF-Box) ist weltweit die umfangreichste Anwendungssoftware für den teilflächenspezifischen Pflanzenbau. Die integrierten, wissenschaftlich fundierten Regelalgorithmen geben dem Nutzer bei jedem Verfahren Sicherheit bei der Anwendung. Die offene Plattform und Kompatibilität mit allen Geräten und Sensoren machen die PF-Box zu einer zukunftssicheren Investition.



# Datenmanagement

## Agri Port bei der Stickstoffdüngung

Bei der N-Düngung gibt Agri Port dem Landwirt einen schnellen Überblick über die aktuelle N-Versorgung seiner Bestände und erleichtert Planung und Umsetzung aller N-Dünge-Maßnahmen im Betrieb. Während der teilflächenspezifischen N-Düngung mit YARA N-Sensor laufen die Sensordaten automatisch in Agri Port ein und werden dem jeweiligen Schlag zugeordnet.

Mit dem integrierten N-Monitoring können Landwirte während der Saison den optimalen Zeitpunkt und die richtige Höhe der jeweiligen N-Gaben ermitteln. Steht die 1. Gabe im Raps an kann auf Basis von Herbstscans per Mausklick eine Streukarte erstellt und exportiert werden. Die Ausgabe erfolgt herstellerunabhängig für alle gängigen Terminals



Vorteile

automatisch Zugriff auf  
Expertenwissen

Übernahme in  
Ackerschlagkartei

Effizienzgewinn für  
Pflanzenbauberatung  
und Schwachstellenanalyse

Funktionen

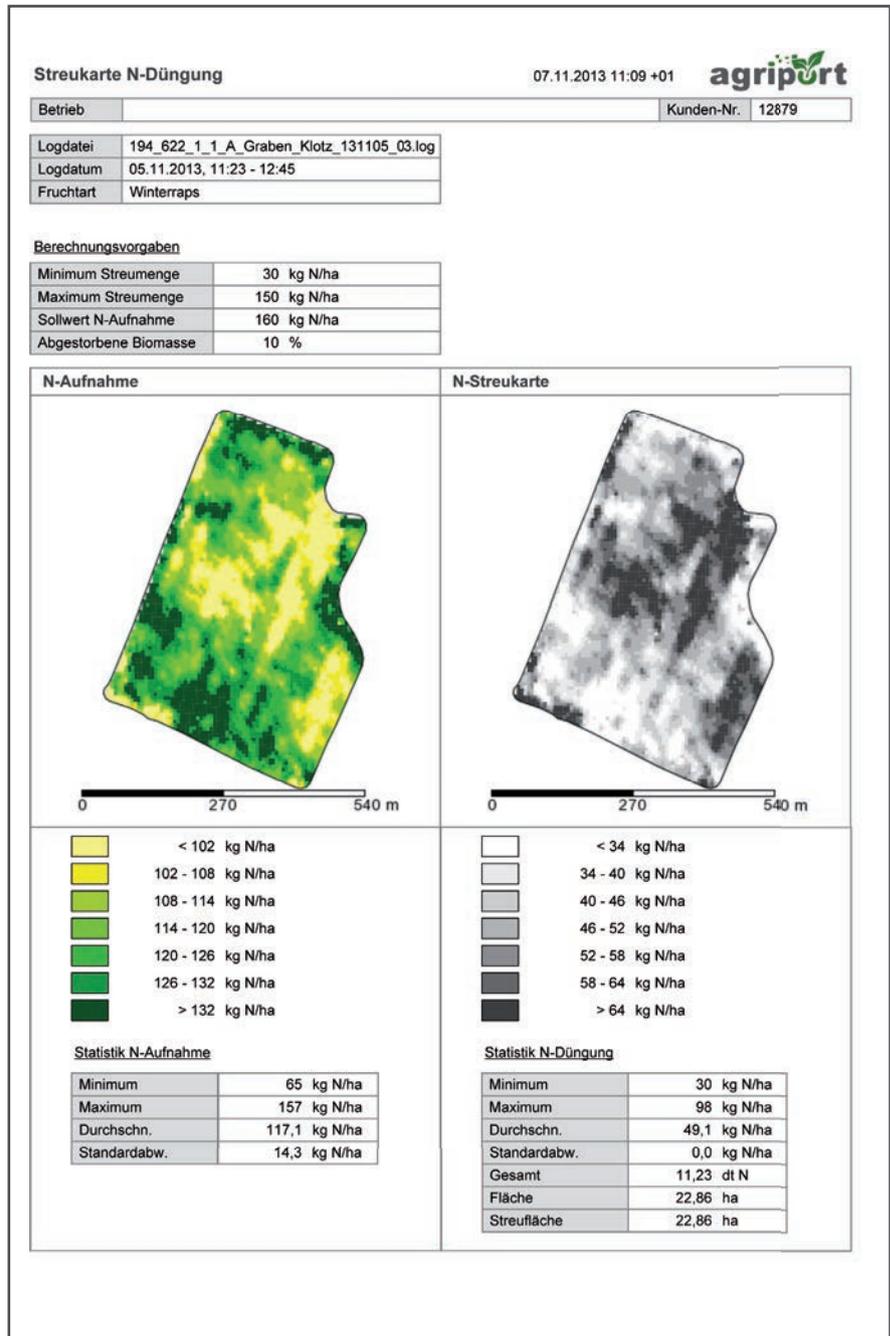
speichern, zuordnen,  
bearbeiten, exportieren  
von N-Sensor-Daten

Auftragsmanagement  
YARA N-Sensor

N-Monitoring

Streukartenberechnung

Summenkartenberechnung



# Es lohnt sich

Das sagen die N-Sensor-Nutzer

Markus Friederichs, Frechen:

„Seit vier Jahren nutze ich den YARA N-Sensor und bin sehr zufrieden. Im Vergleich zu anderen Betrieben spare ich jedes Jahr Dünger ein. Für mich ist der YARA N-Sensor der beste Sensor, den es auf dem Markt gibt. Ich habe noch nichts Vergleichbares gefunden.“

Marc Büchner, Agrarproduktion Elsteraue Zwenkau:

„Wir erleben die Effekte einer variablen Düngung hautnah: besserer Mähdrusch, verbesserte N-Bilanz und - in guten Rapsjahren zum Beispiel - eine absolute Einsparung an Nährstoffen, ohne Ertragsverluste hinnehmen zu müssen.“

Thomas Gerbig, Milcherzeugungsgesellschaft Beberstedt:

„Der YARA N-Sensor ist bei uns seit sieben Jahren fester Bestandteil der Stickstoff-Düngung. Hauptargument auch im Raps ist für uns als Viehbetrieb dabei die nachhaltige Senkung der N-Bilanz durch den konsequenten N-Sensoreinsatz.“

weitere Praktikerstimmen: [www.n-sensor.de](http://www.n-sensor.de)



#### Ertrag

3-7% Mehrertrag

0,2-0,5% höhere  
Rohproteinwerte

Hochertragszonen  
werden ausgedüngt

Verdünnungseffekt  
wird vermieden

#### Mähdrusch

50-100% weniger Lager

12-20% höhere  
Mähdrescherleistung

bis zu 10% Dieselerparnis

breiteres Erntefenster

homogenere Bestände

#### Stickstoff-Effizienz

bis zu 14% N-Einsparung

bis zu 30 kg N/ha  
bessere N-Bilanzen

Rechnen Sie für Ihren Betrieb nach: [www.kalkulator.n-sensor.de](http://www.kalkulator.n-sensor.de)

Copyright

Agri Con GmbH  
Im Wiesengrund 4  
D-04749 Ostrau

Fon: +49(0)34324-524 300

Fax: +49(0)34324-524 400

Mail: [info@agricon.de](mailto:info@agricon.de)

Vervielfältigungen bedürfen  
der schriftlichen Genehmigung

**[www.n-sensor.de](http://www.n-sensor.de)**

